

ANMELDUNGEN & KOSTEN

Die Angebote finden im Kupferdächle statt. Ausnahmen sind im jeweiligen Angebot vermerkt (z.B. Kommunales Kino). Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Anmeldung erfolgt klassenweise. Einzelpersonen und weitere Interessierte sind zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Bei Fragen beraten wir Sie gerne, welches Angebot für Ihre Klasse geeignet ist. Weitere Infos finden Sie außerdem auf unserer Homepage www.kupferdaechle.de. Aufgrund der hohen Nachfrage empfehlen wir eine frühzeitige und verbindliche Anmeldung spätestens bis Montag, 07.10.2019, unter Tel. 07231 . 28 09 500 oder E-Mail: info@kupferdaechle.de

KOSTEN

Workshops: 3 Euro / Schüler*in
Filmvorführung: 5,00 Euro / Person
Theateraufführung: 5 Euro / Person für Schulklassen / Eintritt Abendkasse: siehe Homepage
Poetry Slam: 3,00 Euro / Person

WEGBESCHREIBUNG

ZU FUSS

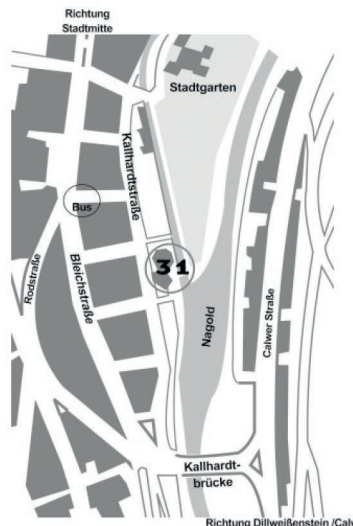
Vom Leopoldplatz südlich der Leopoldstraße folgen, am Sedanplatz in Bleichstraße biegen, links in Hans-Meid-Straße

MIT DEM BUS

Leopoldplatz: Linie 3 Richtung Dillweißenstein bis Haltestelle Rodstraße

MIT DEM AUTO

Aus Richtung Calw: Kurz nach Ortsbeginn Pforzheim links über die Kallhardtbrücke in die Bleichstraße, dort der Beschilderung folgen. Andere Richtungen: Beschilderung Richtung Calw folgen, auf Calwer Straße bis kurz vor Ortsende, rechts (vor dem Kreisel!) über die Kallhardtbrücke, Bleichstraße, Beschilderung folgen.



junge kultur pforzheim

Jugendkulturtreff Kupferdächle
Kallhardtstr. 31 / 75173 Pforzheim
Tel. 07231. 28 09 500
info@kupferdaechle.de
www.kupferdaechle.de

kupferdächle themenwoche
12.10.-19.10.2019



GERECHTIGKEIT - WAS IST FAIR?

EINE KREATIVE WOCHEN ÜBER ALLTÄGLICHE (UN-)GERECHTIGKEITEN

Den Ausruf „Das ist voll unfair!“ hört man oft, vor allem von Jugendlichen, die sich ungerecht behandelt fühlen. Die eigene Sichtweise auf die Dinge spielt bei dem Thema Gerechtigkeit eine große Rolle, und so können die Meinungen, ob etwas gerecht oder ungerecht ist, oft weit auseinander gehen.

Das Kupferdächle bietet vom 12.-19. Oktober eine Woche zum Thema Gerechtigkeit an, über das sich die Schüler*innen auf kreative Art austauschen können. Die kulturpädagogischen Angebote reichen von Film- und Theateraufführungen über Workshops und Diskussionsrunden bis hin zu einem Kreativtag mit unterschiedlichen künstlerischen Aktivitäten. Der Fokus liegt vor allem auf der Auseinandersetzung mit sozialen und zwischenmenschlichen Aspekten von Gerechtigkeit, die sich im Alltag oder in der Wahrnehmung junger Menschen zeigen.

VERANSTALTUNGEN

- Sa. 12.10. Fairtausch - Kleidertauschparty // 16:00 - 21:00 Uhr
- Mo. 14.10. „Terror“ Filmvorführung // 10:00 - 12:00 Uhr
- Di. 15.10. Gastspieltheater: Schattenkinder // 10:00 - 12:00 + 18:00 - 20:00 Uhr
- Mi. 16.10. „Der Traum“ Filmvorführung // 9:00 - 11:00 Uhr + 11:00 - 13:00 Uhr
- Fr. 19.10. Poetry Slam Special // 20:00 Uhr

WORKSHOPS

- Di. 15.10. Mach's Mahl // 9:00 - 12:00 Uhr
- Di. 15.10. Planspiel: Esperanza // 9:00 - 13:00 Uhr
- Di. 15.10. Die LSBTIQA-Zeitmaschine // 10:00 - 12:00 Uhr
- Di. 15.10. Capoeira // 10:30 - 13:00 Uhr
- Mi. 16.10. learn for your life // 9:00 - 12:00 Uhr
- Mi. 16.10. Radio-Interview // 9:00 - 13:00 Uhr
- Mi. 16.10. Fotoreportage // 10:00 - 12:00 Uhr
- Mi. 16.10. Forum Theater // 10:00 - 13:00 Uhr
- Do. 17.10. Kreativtag: Rap, Tanz, Poesie, Foto, Radio, Capoeira // 8:30 - 13:00 Uhr

ANMELDUNG:

Anmeldungen sind ab sofort bis spätestens Montag, 7.10. möglich. Gerne können Sie Ihren Wunschworkshop schon jetzt reservieren und im neuen Schuljahr mit Ihrer ggfs. neuen Klassen abstimmen.

kupferdächle themenwoche
12.10.-19.10.2019

UNGERECHT



GERECHTIGKEIT - WAS IST FAIR?

EINE KREATIVE WOCHEN ÜBER ALLTÄGLICHE (UN-)GERECHTIGKEITEN.
FÜR SCHULKLASSEN AB 7.-13. JGST // UND FÜR INTERESSIERTE.

→ JETZT ANMELDEN!



junge kultur pforzheim

KUPFERDÄCHLE



GERECHTIGKEIT - WAS IST FAIR?

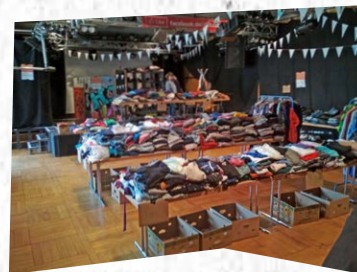
EINE KREATIVE WOCHEN ÜBER ALLTÄGLICHE (UN-)GERECHTIGKEITEN.

SA 12.10. - SA 19.10.2019

SAMSTAG, 12.10.2019

16:00 - 21:00 Uhr Kleidertauschparty

Jeder, der ein paar gut erhaltene Kleidungsstücke mitbringt, darf sich dafür im Tausch andere Kleider, die ihm jetzt besser gefallen, aussuchen und mitnehmen. Kleidung zum Tausch mitbringen.



MONTAG, 14.10.2019

10:00 - 12:00 Uhr „Terror - Ihr Urteil“ / Filmvorführung

Filmvorführung und Nachgespräch in Kooperation mit dem Kommunalen Kino

Ein Kampfpilot hat ein entführtes Passagierflugzeug abgeschossen, um den Absturz in eine Menschenmasse zu verhindern. Mit seiner eigenmächtigen Entscheidung setzte er sich über den Befehl seiner Vorgesetzten und geltendes Recht hinweg, was in diesem Film vor Gericht verhandelt wird. Zwischen Staatsanwältin und Verteidiger geht es um die Umstände der Tat, um Gewissensfragen, das Grundgesetz - und um juristische Grundsätze.

D/CH/A 2016. Regie: Lars Karume. Dauer: 85 Min + Gespräch. Begleitet wird der Film von einer Zuschauerabstimmung und einer kontroversen Diskussion im Anschluss mit Martin Koch (Politologe und Pädagoge). Anmeldung nur über das KoKi: www.kommunales-kino-pforzheim.de / Tel. 07231-5661977 / ab 12 J. / im Kommunalen Kino

DIENSTAG, 15.10.2019

10:00 - 12:00 Uhr / 18:00 - 20:00 Uhr

„Schattenkinder: Ein Schrei nach Anerkennung“ / Theater

Ein Familienstück von Erik Rastetter. Gastspieltheater von „Das Sandkorn - Theater & Mehr.“ Tims Schwester Larissa ist schwerstbehindert. Tim kümmert sich liebevoll um sie und seine gestresste Mutter. Doch wer kümmert sich um ihn? Wie kann man den unterschiedlichen Bedürfnissen der Kinder gerecht werden? In diesem Theaterstück geht es um die Geschwister von Kindern mit Behinderungen, von denen oft Rücksichtnahme gefordert wird und die dann selbst im Schatten stehen. Das Stück „Schattenkinder“ greift dieses gesellschaftlich wichtige Thema auf und bringt es in einer spannenden, mitreißenden Geschichte auf die Bühne. Mit Nachgespräch! ab 13 J. / Das Sandkorn - Theater & Mehr



DIENSTAG, 15.10.2019

09:00 - 13:00 Uhr Esperanza - Das Spiel

In diesem Rollenspiel begeben sich die Schüler auf eine fiktive Reise auf die einsame Insel „Esperanza“. Gestrandet auf dieser Insel sind die Teilnehmenden auf sich selbst gestellt. Sie entscheiden sich, einen Pakt zu schließen: den Esperanza Pakt. Das im Pakt geregelte Leben gerät aber aus den Fugen, als plötzlich Einheimische, die Rakyat, auftauchen... Die Schülerinnen und Schüler erleben, wie sich das Ringen um Gerechtigkeit und Menschenrechte anfühlt, und vergleichen im Anschluss die Ergebnisse ihrer Charta mit der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte.

1 Klasse / Stufen 7-13 / Amnesty International



09:00 - 12:00 Uhr Mach's Mahl - Das gesunde Pausenfrühstück

Das Pausenfrühstück fair und nachhaltig - geht das? Klar, und lecker noch dazu! Es wird gemeinsam gekocht und am Ende natürlich unter allen gerecht geteilt. Verwendet werden regionale und saisonale Produkte aus dem Enzkreis. Nebenher wird diskutiert, was mit den übrigen Lebensmitteln passiert, wie viel zu Hause weggeworfen wird, und ob es gerecht ist, dass wir bei uns so viel mehr haben als Menschen in armen Ländern...

1 Klasse / Stufen 7-13 / Maren Leicht, Hauswirtschaftslehrerin & -Referentin

10:00 - 12:00 Uhr Die LSBTIQA-Zeitmaschine

Eine Zeitreise durch die queere Geschichte Deutschlands. Lesbisch, schwul, bisexuell, trans, queer... Heute kann jede(r) alles sein - oder?! Wie war es damals und wie kann es in der Zukunft werden? Wie gehen Menschen - egal welchen Geschlechts - miteinander um, & warum werden Minderheiten oft ausgegrenzt?

1 Klasse / Stufen 8-13 / Caleb Davis, AIDS Hilfe Pforzheim e.V.



10:30 - 13:00 Uhr Capoeira

Als sich afrikanische Sklaven aus der Unterdrückung befreien und als Tanz getarnt das Kämpfen lernten, entstand vor 300 Jahren in Brasilien Capoeira, eine Kampfkunst für Kondition, Kreativität und Lebensfreude mit brasilianischen Rhythmen. Heute ist Capoeira Selbstverteidigung und spielerisches, kraftvolles Training. Der Kursleiter ist Brasilianer und zeigt den Schülern neben den Grundschritten und -rhythmen auch, wie nah Kampfsport und Fairness beieinander liegen. Mitbringen: Sportschuhe, Sportkleidung.

1 Klasse / Stufen 7-13 / Professor Saci, ve.V.



MITTWOCH, 16.10.2019

9:00 - 11:00 Uhr / 11:00 - 13:00 Uhr „Der Traum“ / Filmvorführung

Kranker Vater, neue Schule, furchteinflößender Direktor: Für den 13-jährigen Frits ist der Sommer 1969 in einem kleinen Ort an der Küste Dänemarks schwer. Alle, Schüler, Eltern, Kollegen, wissen um den tyrannischen, prügelnden Schulleiter; niemand wagt es, sich ihm in den Weg zu stellen. In diesem Film werden die Schwierigkeiten Heranwachsender deutlich, sich gegenüber Unterdrückung und Unrechtsempfinden mit Zivilcourage zu positionieren. DK/GB 2005. Regie: Niels Arden Oplev. 106 Minuten. Anmeldung nur über das KoKi: www.kommunales-kino-pforzheim.de / Tel. 07231-5661977 / ab 12 J. / im Kommunalen Kino

9:00 - 12:00 Uhr learn for your life

In diesem Empowerment-Workshop setzen sich die Schüler*innen mit Wahrnehmung und Stereotypen auseinander und besprechen Situationen, die sie als ungerecht empfinden. Im Anschluss werden unterschiedliche Handlungsstrategien ausprobiert und Lösungswege gefunden. Mund aufmachen - Stimme erheben - laut sein!

1 Klasse / Stufen 10-13 / Lavinia Sichert, Aktivistin und Empowerment-Trainerin

9:00 - 13:00 Uhr Radio-Interviews

Mit Mikrofon und Aufnahmegerät ist die Klasse in Pforzheim unterwegs auf der Suche nach Gerechtigkeit. Nach einer Einführung in die Frage- und Gerätetechnik geht es direkt raus auf die Straße. Eure Aufgabe: Herausfinden, was die Pforzheimer unter Gerechtigkeit verstehen...

1 Klasse / Stufen 7-13 / Uwe Kaiser, Radioredakteur



10:00 - 12:00 Uhr Foto-Interviews in der Innenstadt

Im mobilen Studio im Volksbankhaus und in der Fußgängerzone werden Passanten gebeten, sich mit ihrer kurzen, selbst geschriebenen Aussage zum Thema „Gerechtigkeit bedeutet für mich...“ fotografieren zu lassen. Die Ergebnisse werden im Kupferdächle und im Internet veröffentlicht. Mitbringen: Smartphones

1 Klasse / Stufen 7-13 / Winfried Reinhardt, Fotograf & Carsten Fertig, Medienpädagoge

10:00 - 13:00 Uhr Forum Theater - Alltagsszenen spielen

Wir nähern uns dem Begriff Gerechtigkeit zunächst mit Theaterspielen und Schauspielübungen für die Bühne. Alltagsszenen und Probleme werden dann szenisch umgesetzt. Jeder kann sich als Schauspieler und Zuschauer ausprobieren und somit aktiv die gespielte Szene weiter entwickeln.

1 Klasse / Stufen 7-13 / Marie Hofmann, Theaterpädagogin



DONNERSTAG, 17.10.2019

8:30 - 13:00 Uhr Kreativtag

Nach einer kurzen Einführung in das Thema Gerechtigkeit werden sich die Schüler mit diesem in gemischten Kleingruppen kreativ beschäftigen.

Rap Sprechgesang ist „learning by doing“, ebenso das Verfassen eigener Texte. Neben dem Ausprobieren schauen wir uns die Texte von aktuellen Rappern und bekannten „Legenden“ an und reflektieren sie im Kontext der Themenwoche (Alex Strezik)



Tanztheater Justice moves - Bewegungs(r)echt. Was ist Gerechtigkeit? Was bedeutet für dich persönlich Gerechtigkeit? Antworten auf Fragen wie diese verleihen wir durch Bewegung und Improvisation tänzerischen Ausdruck. Tanzerfahrung nicht notwendig! (Mariella Gallas)

Radio Mit Tönen Bilder erzeugen. In diesem Workshop gibt es einen Einblick in die Kunst des Radiomachens. (Uwe Kaiser)



Capoeira Kampfsport und Tanzkampf in einem. Mit brasilianischen Rhythmen geht es miteinander und nicht gegeneinander ins Training. (Saci)

Poetry Kreatives Schreiben und eigene Texte auf einer Bühne mit vollem Einsatz vortragen. Wie du einen spannenden Text, einen reimenden Rap oder witzige Wortspielereien mit dem Thema verbinden kannst, wirst du hier testen können. (Sprechkünstler)

Foto Entschleunigung mit der Keksdosen-Lockkamera: Fotografieren mit der Ur-Ahmin aller Fotoapparate und anschließendes Entwickeln im Fotolabor und Nachbearbeiten mit dem eigenen Smartphone. (Winfried Reinhardt & Carsten Fertig)



3-4 Klassen / Stufen 7-13 / Anmeldung für Kreativtag als Ganzes, nicht pro Workshop. Schüler wählen vor Ort aus. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

SAMSTAG, 19.10.2019

20:00 Uhr Poetry Slam

Bei diesem Literaturwettbewerb geht es je nach Blickwinkel sehr gerecht oder auch ungerecht zu: Die Poeten sprechen ihren Text und das Publikum stimmt (willkürlich?) ab, wer der oder die Beste ist. Beim heutigen Poetry Slam bringen die Teilnehmer außerdem das zur Sprache, was ihnen zu Gerechtigkeit eingefallen ist.

